

# Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : Mai 2020

## 1. Fortsetzung der Umstellung der Agentur- und Finanzbuchhaltung als Windows-Task

Die neue IVM-Windows-Task „Agentur- und Finanzbuchhaltung“ enthält jetzt auch die notwendigen FiBu-System- und Verwaltungsfunktionen:

- **Festlegen, Erzeugen, Öffnen und Schließen** von Buchungsjahren
- **Saldenübertragung** zwischen den Buchungsjahren
- **Agenturkonten** aufbauen/prüfen
- **Kontensalden** verifizieren
- **Prüfung/Abstimmung** der Versicherer- und Kundenkonten

Zu finden sind diese Funktionen in der Startmaske der neuen Finanzbuchhaltung (Menüs **Verwalten/F6** und **Extras/F7**).

## 2. Neue „Externe Bezeichnung der Untersparte“

In den **IVM-Unterspartentabellen** kann man jetzt zu jeder Position eine zusätzliche „**Bezeichnung extern**“ erfassen. Diese hat im Vergleich zur bisherigen Unterspartenbezeichnung eine größere Länge (**36** Stellen) und ist, wie der Name schon andeutet, für die Ausgabe in externen Dokumenten etc. vorgesehen. Im Gegensatz zur bisherigen „**kurzen**“ Bezeichnung wird die externe Bezeichnung nicht in die Verträge übernommen und dort gespeichert. Sie ist und bleibt nur in den Tabellen hinterlegt und wird erst im Anwendungsfall (Ausgabe im Dokument) von dort automatisch übernommen. Zur besseren Transparenz wird in den Vertragsmasken die neue externe Bezeichnung in der eingeblendeten Unterspartentabelle angezeigt.

Für die Ausgabe in Dokumenten etc. steht die neue Variable **[VS.USP/EXT]** zur Verfügung. Anhand der im Vertrag gespeicherten Nummer der Untersparte greift diese Variable auf die hinterlegte externe Bezeichnung zu. Wenn in der jeweiligen Tabelle zur jeweiligen Position keine hinterlegt ist oder die Nummer der Untersparte im Vertrag fehlt, wird automatisch die im Vertrag gespeicherte „kurze“ Unterspartenbezeichnung verwendet.

Im Zusatzmodul Agenturinkasso steht für die Rechnungsschreibung analog die neue Variable **[AI.USP/EXT]** zur Verfügung, die anhand der im Inkassosatz gespeicherten Nummer der Untersparte auf die hinterlegte externe Bezeichnung zugreift etc.

## 3. Neuanlagefunktion von Verträgen jetzt mit Abfrage der Untersparte

Bei der Neuanlage eines Vertrages wird jetzt neben der Sparte auch sofort die zugehörige Untersparte abgefragt. In der Regel ist dies aber keine Pflichteingabe. Hierdurch wird zum einen eine **bessere Benutzerführung** bei der Vertragserfassung gewährleistet, zum anderen ist mit der Untersparte ein gegebenenfalls abweichender **Versicherungssteuersatz** verknüpft, der dann automatisch in den Vertrag übernommen wird. Bei der nachträglichen Erfassung/Änderung der Untersparte in der Vertragsmaske bleibt der Versicherungssteuersatz wie bisher unverändert.

## 4. Deaktivierung von Datensätzen bei den neuen Auswertungen

Die neuen IVM-Auswertungen enthalten jetzt die Möglichkeit, einzelne Datensätze zu deaktivieren (**X**), entweder per Button, per Kontextmenü oder der Taste **<Strg+X>**. Im Gegensatz zur Markierungsfunktion (**M**) werden deaktivierte Datensätze bei der Weiterverarbeitung automatisch ausgeblendet bzw. ausgeschlossen.

Beide Funktionen sind nicht kompatibel miteinander. Wenn ein markierter Datensatz deaktiviert wird, geht die Markierung verloren. Umgekehrt kann kein deaktivierter Datensatz markiert werden. Es besteht die Möglichkeit, die deaktivierten Datensätze anzuzeigen sowie einzeln oder auch gesammelt wieder zu aktivieren.